

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

vom 05. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. März 2018)

zum Thema:

**Kraftfahrzeuge der BVG**

und **Antwort** vom 23. März 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Mrz. 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Marcel Luthé (FDP)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/13709**  
**vom 5. März 2018**  
**über Kraftfahrzeuge der BVG**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Frage zukommen zu lassen und hat daher die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) um eine Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird nachfolgend entsprechend gekennzeichnet wiedergegeben.

Frage 1:

Welche Fahrzeuge sind zum Stichtag 31.12.2017 bei der Berliner Verkehrsbetriebe AÖR vorhanden?

Bitte gliedert nach a) Datum der Erstzulassung b) Laufleistung c) Marke und Modell d) Fahrzeugtyp (Einstöcker, Doppelstöcker etc.) e) Schadstoffklasse f) Umweltplakette g) Kennzeichen h) Energiequelle (Benzin/Diesel/Gas/Elektro) i) Personenkapazität.

Antwort zu 1:

Die BVG teilt hierzu mit:

„Zum gegenwärtigen Zeitpunkt stehen folgende Informationen zum Bestand des Busfuhrparks zur Verfügung:

Alle sich im Linieneinsatz befindlichen Busse besitzen die grüne Umweltplakette. Bei der BVG sind derzeit 415 Doppeldecker, 410 Eindecker und 563 Gelenkbusse im Einsatz. Bei fast allen Fahrzeugen handelt es sich um Diesel-Fahrzeuge, lediglich vier Fahrzeuge sind elektrisch angetrieben. 493 von 1.388 Fahrzeugen werden von Motoren mit der Schadstoffklasse Euro 5 oder schlechter angetrieben. Von diesen wurde bereits in knapp

200 Bussen ein sogenannter SCR-Filter eingebaut. Bis Ende des Jahres 2018 werden nach derzeitiger Planung die restlichen älteren Busse mit SCR-Filtern ausgestattet sein.“

Die SCR-Filter („Selective Catalytic Reduction“) dienen der Reduzierung der Stickoxid-Emissionen der Fahrzeuge um rund 80%.

Die herstellereitigen Fahrgastkapazitäten sind wie folgt:

<b>Fahrzeugtyp/Hersteller</b>	<b>Anzahl Sitz- und Stehplätze</b>
<b>Eindecker</b>	
EVOBUS	93
VDL	84
<b>Doppeldecker</b>	
MAN	129
<b>Gelenkbus</b>	
EVOBUS	145
Solaris	149
Scania	152

Frage 2:

Welchen durchschnittlichen Verbrauch auf 100 KM der jeweiligen Energiequelle weisen die Fahrzeuggruppen aus? (e.g. "Einstöcker (Diesel) 12 Liter")

Antwort zu 2:

Die BVG teilt hierzu mit:

<b>Durchschnittsverbrauch 2017</b>	
Doppeldecker 12 m (Diesel)	50,7 L/100 Km
Doppeldecker 13,7 m (Diesel)	63,0 L /100 Km
Eindecker 12 m (Diesel)	41,9 L/100 Km
Eindecker 12 m (Elektro)	150 kWh/100 Km
Gelenkbus-Eindecker 18 m (Diesel)	57,4 l/100 Km

Berlin, den 23. März 2018

In Vertretung  
 Jens-Holger Kirchner  
 Senatsverwaltung für  
 Umwelt, Verkehr und Klimaschutz